

Formular: Kurzbeschreibung zur Information der Schüler der Jgst. 10

Lehrkraft/Lehrkräfte: Karl Kufner		Leitfach: Evangelische Religionslehre
Projektthema: Praxisseminar Mensch und Menschlichkeit in den Bereichen „junge Familie“ sowie „Alte und Pflegebedürftige“ in den diakonischen Einrichtungen des Dekanatsbezirks Lohr.		
Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung: Expertenvorträge; Selbsteinschätzungshefte nach Bus-Ordner; persönliche Recherchen und Studiengänge bzw. Berufsbilder mit Präsentation; Betriebserkundungen; Bewerbungstraining, Anfertigen einer Bewerbungsmappe.		
Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas (ggf. Bezug zum Fachprofil): Um Menschlichkeit bemühtes Handeln für Familien und Alte wird in unserer kapitalistischen Gesellschaft immer wichtiger. Der Einsatz für einen würdevollen Umgang mit Menschen wird besonders in der Arbeit der diakonischen Einrichtungen der Kirchen konkret. Die evangelische Kirche bzw. die Diakonie ist dabei auch Arbeitgeberin in den verschiedensten (Sozial-)Berufen. Ziel des Seminars ist es, die theoretische Beschäftigung mit der Würde des Menschen und den damit zusammenhängen anthropologischen, (sozial-)ethischen Aspekten einerseits und die Beobachtung der Praxis sowie eigene praktische Erfahrungen andererseits zu verbinden. Als externe Partner werden dazu die diakonischen Einrichtungen im Bereich der Kirchengemeinde und des Dekanatsbezirkes vor Ort gewonnen. Die Schülerinnen und Schüler erfahren dabei, dass „Unterricht“ mehr ist als theoretische Wissensvermittlung. Sie sind in ihrer Eigenverantwortlichkeit und Fähigkeit zur Selbstorganisation und -einschätzung gefordert. Sie können sich im breiten Berufsfeld der Sozialberufe informieren und ausprobieren.		
Zeitplan im Überblick (Aufteilung der allgem. Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):		
11/1	Schwerpunkt allgemeine Studien- und Berufsorientierung mit eingeschobenen Arbeitsschritten zur Umsetzung der Projektphase.	
11/2	Einführung – Die Würde des Menschen aus anthropologischer Sicht und ihre Berücksichtigung in verschiedenen ethischen Modellen. Menschenwürde in der Praxis (Recherchen, Gruppenarbeit, Präsentationen, Interviews); Menschenwürde und Beruf; Bildung von Projektgruppen (Kindergärten, betreutes Wohnen, Sozialstation, Psychologische Beratungsstelle, SoS Kinderdorf, Seniorenheime, Zivildienst) Kontaktpflege mit diesen Einrichtungen	
12/1	Aufarbeiten der Praxisphase –Erstellen eines Leitfadens oder/und einer multimedialen Dokumentation	
Folgende außerschulischen Kontakte können/sollen im Verlauf des Seminars geknüpft werden: Kennenlernen der unterschiedlichsten Einrichtungen und Personen aus Familienhilfe, Kinderbetreuung und Altenpflege		
Geplanter Verlauf des Seminars: Die Schüler sollen/dürfen sehr selbständig arbeiten.		



Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars
durch die Schülerinnen und Schüler
der Jahrgangsstufe 10
